Presseinformation

17. Januar 2008

Viren haben Hochsaison

Kadenbach: Grippeimpfung auch jetzt noch sinnvoll

In den letzten Tagen mehren sich die Krankmeldungen, immer mehr Menschen leiden unter Grippe. „Der Höhepunkt der Grippewelle ist noch nicht erreicht, es wurden in letzter Zeit aber immer häufiger Influenzaviren festgestellt. Daher ist auch jetzt eine Grippeimpfung durchaus noch sinnvoll, denn der Impfschutz beginnt bereits nach 10 bis 14 Tagen zu wirken", so Gesundheits-Landesrätin Karin Kadenbach. Die echte Grippe kann schwerwiegende Folgen wie eine Lungenentzündung oder eine Herzmuskelentzündung nach sich ziehen und darf nicht auf die leichte Schulter genommen werden. „Besonders für ältere Menschen oder RisikopatientInnen kann eine Influenzaerkrankung gefährlich werden. Eine Impfung ist daher auf jeden Fall ratsam", betont Kadenbach .

Auch Noroviren haben in den letzten Tagen und Wochen zahlreichen NiederösterreicherInnen eine äußerst unangenehme Erfahrung beschert. Noroviren lösen oft heftige Bauchschmerzen, Übelkeit und Durchfall aus. Die Erkrankung ist meist nach wenigen Tagen vorüber und hat nur in den seltensten Fällen schwerwiegende Folgen. Bei älteren und geschwächten PatientInnen oder bei Kleinkindern kann der Flüssigkeitsmangel aber zu Komplikationen führen. „Die Krankheitserreger verbreiten sich durch den Kontakt zu erkrankten Menschen. Daher ist die entsprechende Hygiene hier natürlich eine der wichtigsten Vorsorgemaßnahmen", so Kadenbach. Wichtig sei es auch, dem Körper ausreichend Zeit einzuräumen, sich wirklich zu erholen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at